

LAUFFENER BOTE

23. Woche

07.06.2018

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

125 Jahre
Schwäbischer Albverein OG
Lauffen a.N.

Die FÜENF & Bernd Kohlhepp

Best of Schwaben-A-Capella-Comedy

Sa 9.6.18

20 Uhr

Stadthalle Lauffen a.N.

bühne
frei...

Das Kulturprogramm
der Stadt Lauffen am Neckar



Jubiläums-
wochenende
vom 8. – 10.
Juni 2018

Höhepunkte:

So, 10.6.18,
ab bzw. in der
Stadthalle

9 – 12 Uhr:
Gau-
wandertag

ab 14 Uhr:
Schwäbische
Mundart-
künstler

19 Uhr:
Herr Diebold
und Kollega

EINTRITT FREI!

(weiteres
Programm
s. S. 5)

Vorverkauf
DIE FÜENF &
Bernd
Kohlhepp

im Lauffener
Bürgerbüro
und unter
www.lauffen.de

Eintritt:
VVK 22 € /
AK 25 €

Aktuelles

■ Super
Stimmung
bei der
Poolparty
im Freibad
Ulrichsheide
(Seite 3)



■ Neue Informationen zur Kinder-
spielstadt Little City 9 (Seite 6)

Kultur

■ Jugendsinfonieorchester konzertiert
am Sonntag, 17. Juni um 15 Uhr in der
Mensa (Seite 8)

■ Römer-
fest am
10. Juni am
Museum
(Seite 4)



Amtliches

■ Bebauungsplan Brühl – Gartenhaus-
gebiet/Kleingartengebiet (Seite 9)

■ Wöchentliche Leerung der Biotonne
ab Mittwoch, 13. Juni (Seite 9)

■ Nächste Sozialberatung des Diako-
nischen Werkes am 21. Juni (Seite 13)

Regelmäßige
Sprech-
stunden des
Kreisjugend-
amtes im
Bürgerbüro
am Bahnhof
(BBL)

(Näheres S. 7)

Super Stimmung bei der Poolparty im Freibad Ulrichsheide mit dem Team von H₂O fun-events



Trotz nicht hochsommerlicher Temperaturen kamen am vergangenen Mittwoch zahlreiche Besucher in das Freibad Ulrichsheide, um die Poolparty von H₂O fun-events live zu erleben. Das sechsköpfige Team bot Programm sowohl für kleine, als auch für die großen Badegäste. Das Freibadteam um Felix Welling freute sich, dass doch insgesamt 685 Besucherinnen und Besucher in das Freibad Ulrichsheide kamen.

Nachdem das Team von H₂O die vielen Kinder begrüßt und in das Programm eingewiesen hatten, ging es auch schon los. Bei fetziger Musik konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit und ihren Gleichgewichtssinn auf den Tracks im Schwimmbecken testen. Die Tracks sind Hindernisparcours, die es zu überwinden gilt. Klettern, krabbeln, springen und hangeln, alles ist möglich. Einige von ihnen erreichten jedoch nicht das Ende des Parcours und fielen somit ins kühle Nass, was wiederum den Ehrgeiz weckte, um sich dem Hindernis noch einmal zu stellen. Um den Schwierigkeitsgrad für die geübten Kinder zu erhöhen, wurden die Hindernisse nass gemacht und kleine Wettkämpfe untereinander gestar-

tet. Neben den Aqua-Tracks wurden verschiedene Spiele veranstaltet, bei denen es darum ging, welche Gruppe sich durchsetzen kann. Es traten Jungen gegen Mädchen an. An diesem Tag ging der Wettkampf unentschieden mit 2 zu 2 aus.

Eines der Spiele war das Elfmeterschießen auf dem Wasser. Dazu wurde eine elf Meter lange Matte auf das Wasser gelegt und ein Tor am anderen Ende hingestellt. Die Matte wurde von dem gegnerischen Team festgehalten und zur Erschwernis ordentlich nass gemacht. Vom Beckenrand aus musste das andere Team auf die Matte rennen und am anderen Ende den Ball ins Tor schießen. Es



wurden Insgesamt 4 Spiele veranstaltet, um den Sieger des Tages festzulegen.

Neben dem Elfmeterschießen wurden auch Spiele im Wasser veranstaltet, bei denen getanzt und gesungen wurde.

Die Spiele sorgten für viel Unterhaltung, auch bei den großen Gästen, die Freude daran hatten, ihre Kinder zu beobachten oder selbst einmal einen Track zu überwinden. Umrahmt wurde das gesamte Programm von topaktuellen Charthits, die die Stimmung weiter steigen ließen.

Ein besonderes Highlight war der sogenannte „Aqua Flip“, bei dem eine Art riesiges Kissen im Wasser aufgeblasen wurde. An einem Ende durften sich die Kinder draufsetzen, während am anderen Ende das Team von H₂O fun-events drauf sprang und die Kinder in die Luft hüpfen. Für die nötige Sicherheit im Wasser sorgten an diesem Tag das Bademeisterteam der Stadt Lauffen, Felix Welling und Marat Zehner sowie die Rettungsschwimmer und die DLRG- Ortsgruppe Lauffen. Die ganze Veranstaltung lief jedoch, nicht zuletzt auch dank der guten Organisation von H₂O, reibungslos und störungsfrei ab.

Außerhalb des Wassers wurde ebenfalls einiges geboten, neben einer großen Hüpfburg wurden auch Spiele am Beckenrand für Nichtschwimmer veranstaltet.

Das Team von H₂O fun-events hatte viel Spaß dabei, die Lauffener Kinder zu unterhalten und ihnen einen unvergesslichen Tag im Freibad zu bereiten. Für sie geht jedoch die Reise weiter, denn sie veranstalten im ganzen deutschsprachigen Raum ihre legendären Poolpartys.

Text und Fotos: Kristina Harter



Römerfest am 10. Juni am Museum

Römische Speisen, antikes Handwerk und die „Legio VIII Augusta“ werden das Römerfest des Heimatvereins prägen. Von 11:15 bis 17 Uhr wird der Vorplatz des Museums im Klosterhof zum römischen Dorf. Enrico di Gennaro, Museumsleiter des Göglinger Römermuseums, wird eine römische Modenschau präsentieren sowie Basteleien für Kinder anbieten.



Der Heimatverein Lauffen a.N. lädt ein zum

RÖMER FEST

am Sonntag, 10.06.2018,
11:15 - 17:00 Uhr
am Museum im Klosterhof,
Lauffen a.N.

mit römischen Speisen,
Bastelangeboten für Kinder
und der „Legio VIII Augusta“

mit römischer
Modenschau
**Germaniens
next top model**

Models gesucht!
Jetzt anmelden bei J. Reiner
Tel. 07133-964094



Mit Unterstützung von Partyservice Schaaf werden römische Köstlichkeiten nach originalen Rezepten dargeboten. Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen. Seien Sie dabei und lassen Sie sich einen Tag lang in die Welt der Antike entführen! ■

**Bürgerbüro der Stadt
Lauffen a.N.**

Telefon: 07133/2077-0,
Fax: 07133/2077-10

Beatles-Songs zum Mitsingen mit Rainer Albrecht am 17. Juni

Gemeinsames Beatles-Singen zum Ausklang der Beatles-Ausstellung & Museumscafé-Termine



Zum Abschluss der Beatles-Ausstellung im Museum im Klosterhof gibt es am Sonntag, 17. Juni, von 15 bis ca. 16 Uhr (zum Deutschland-Spiel bei der WM sind Sie wieder zuhause!) für alle sangsfreudigen Beatles-Fans noch

einmal eine Gelegenheit, sich gemeinsam an einigen der schönsten Lieder der Band zu versuchen.

Ohne Stress und ohne Anspruch auf Perfektion, aber mit viel Spaß singen wir gemeinsam mehr oder auch weniger bekannte Songs wie „A Hard Day's Night“, „Help“, „Norwegian Wood“, „Girl“, „Nowhere Man“, „When I'm Sixty-Four“ oder „Let It Be“ – und natürlich die Songs, die schon bei der Eröffnung erklingen sind. Textblätter stehen zur Verfügung. Auf viele freudige Mitsänger/Innen freut sich Rainer Albrecht.

Und auch das beliebte Museumscafé hat wieder samstags und sonntags von 14 – 17 Uhr geöffnet:

- 9. & 10. Juni: Römerfest – Bewirtung durch den Heimatverein
- 16. & 17. Juni: Friedel/Schatz
- 23. & 24. Juni: Bürgerstiftung „anzeteln“ e.V.
- 30. Juni & 1. Juli: Internationaler Gesprächskreis
- 7. & 8. Juli: Kiwanis mit feierlicher Eröffnung der Lego-Ausstellung am Sonntag
- 14. & 15. Juli: SAI Uganda
- 21. & 22. Juli: Kath. Kirchengemeinde ■

Hölderlin-Freundeskreis bei den After-Work-Sessions auf dem Kiesplatz

Hinter den After-Work-Sessions steckt die Idee, dass sich Vereine und Einrichtungen unserer Stadt an einem Abend präsentieren und den Gästen ein entspanntes Feierabendprogramm anbieten. Die After-Work-Sessions finden dieses Jahr zum dritten Mal statt. Immer freitags um 18 Uhr auf dem Kiesplatz gibt es zu folgenden Terminen Angebote:

Am Freitag, 15. Juni um 18 Uhr mit dem Hölderlin-Freundeskreis Neckar – Hölderlin – Wein



Erholen Sie sich vom Alltagsstress beim Hölderlin-Freundeskreis am Neckar. Es erwarten Sie nette Gespräche, leichte Sommerweine und wer mag, kann an einem Quiz „Hölderlin und

Wein“ teilnehmen. Zum Abschluss gibt es noch ein Sommergedicht – natürlich vom größten Sohn der Stadt, Friedrich Hölderlin.

- 22. Juni: Männergesangverein Urbanus ist mit dem großen und kleinen Chor zu Gast (Urbanus a capella).
- 29. Juni: Kunst am Kies bietet ein Programm zum Mitmachen ab 18 Uhr an. Ab 19 Uhr stößt die Stadtkapelle dazu und präsentiert sich musikalisch mit einem Unterhaltungskonzert.
- 6. Juli: Der Kneippverein Lauffen a.N. begrüßt Sie am Kiesplatz und stellt dann in der daneben gelegenen Kneippanlage Anwendungen im kneippischen Sinne vor.
- 13. Juli: Das Akkordeon-Orchester e.V. Lauffen a.N. bietet konzertante Unterhaltung.
- 20. Juli: Chor und More Neckarwestheim bietet eine musikalische Darbietung. Mit dabei sind auch Mitsinglieder für das Publikum. ■

Diakoniefest am 23. Juni auf dem Kiliansplatz in Heilbronn

Das Diakonische Werk Heilbronn und die diakonischen Einrichtungen im Stadt- und Landkreis Heilbronn laden zum diesjährigen Diakoniefest am Samstag, den 23. Juni von 10 bis 16 Uhr auf den Kiliansplatz in Heilbronn ein.

Diese Einrichtungen aus dem Kirchenbezirk Heilbronn informieren über ihre vielfältige Arbeit. Umrahmt wird das Fest durch ein buntes Bühnenprogramm mit Tanzgruppen und musikalischen Beiträgen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Das



Diakoniefest steht unter dem Motto „Platz da. Raum für Gutes“. Jede/r ist herzlich eingeladen. ■

bühne frei...

Das Kulturprogramm der Stadt Lauffen am Neckar

Jubiläumswochenende des Schwäbischen Albvereins mit den FÜENF & Bernd Kohlhepp steht vor der Tür!

Best-of-Schwaben-A-Capella-Comedy am Samstag, Gauwandertag und schwäbische Mundartkünstler am Sonntag

Natur genießen, aber auch pflegen, Spaß haben beim Wandern, Brauchtum wahren und das gesellige Miteinander feiern – dafür steht der Schwäbische Albverein. Und all dies soll am Festwochenende vom 8. – 10. Juni 2018 in der Stadthalle Lauffen anlässlich des 125-jährigen Bestehens der Ortsgruppe Lauffen a.N. ganz besonders zum Ausdruck kommen.

Die Festivitäten in der Lauffener Stadthalle beginnen am Freitag, 8. Juni, mit einem Festabend mit geladenen Gästen. Ab Samstag, 9. Juni, sind dann alle zum Mitfeiern eingeladen: Um 20 Uhr präsentiert die Ortsgruppe Lauffen im Rahmen des städtischen Kulturprogramms „bühne frei...“ die A-Capella-Comedy-Gruppe Die FÜENF und den Kabarettisten Bernd Kohlhepp (alias „Herr Hämmerle“) mit einem „Best of Schwaben-A-Capella-Comedy“. Karten gibt es im Vorverkauf für 22 € im Bürgerbüro sowie für 25 € an der Abendkasse. Der Sonntag beginnt am Vormittag mit dem Gauwandertag für alle Ortsgruppen des Schwäbischen Albvereins des Heilbronner Gaus und geht am Nachmittag weiter mit einem großen Unterhaltungsprogramm „schwäbisch gschwätzt und gsonge“ bis in den Abend hinein. Hierzu ist die gesamte Bevölkerung bei freiem Eintritt herzlich zum Mitfeiern eingeladen!

Der Samstag: DIE FÜENF & Bernd Kohlhepp

Die FÜENF sind als Vokalspötter ein schwäbischer Exportschlager. Sie stehen für Musicomedy ohne Rücksicht auf Zwerchfelle, quer Beat durch die Genres und Sparten. Mit eigenen Songs und Hits wie „Mir im Süden“ – der populärsten Schwabenhymne aller Zeiten – feiern sie größte Erfolge (u. a.



Platz 13 im Rahmen der SWR1 Hitparade 2017). Ihre ironischen Covertitel und Trash-Medleys im Zeitraffer genießen Kultstatus. Die unvergleichliche Mixtur aus Wortwitz, Ohrwurm und Bühnenpower der FÜENF macht süchtig – untherapierbar!

Bernd Kohlhepp, der schräge Schwabe mit den gefährlichen Geistesblitzen hat es in sich: Seine Figur „Herr Hämmerle“ war in Nashville und nahm dort eine Rock'n'Roll Platte auf, mit ihr ist Kohlhepp als Protagonist der SWR Big Band unterwegs und singt den schwäbischen Swing im Breitbandformat. Kohlhepp ist Hämmerle. Und er ist Sänger, Entertainer, Charmeur, Provokateur und Improvisator unter einem Hut. In Lauffen präsentiert er die Höhepunkte seiner Shows. *Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a.N. und des Schwäbischen Albvereins Lauffen a.N.*

Der Sonntag: Gauwandertag und schwäbische Mundartkünstler

Für die Mitglieder der Ortsgruppen des Schwäbischen Albvereins des Heilbronner Gaus werden zwischen 9

Uhr und 12 Uhr vier spannende Wanderungen durch und rund um Lauffen angeboten.

Nach dem Mittagessen und den Grußworten des Vorsitzenden der Lauffener Ortsgruppe, Thomas Grau, des Lauffener Bürgermeisters Klaus-Peter Waldenberger und des Gauvorsitzenden des Schwäbischen Albvereins beginnt dann ab 14 Uhr ein abwechslungsreiches Programm mit bekannten schwäbischen Mundartkünstlern. Der Radiomoderator Eric Parthun führt durch das Programm. Der EINTRITT ist FREI.

Programm „schwäbisch gschwätzt und gsonge“ am Sonntag, 10. Juni:

14 Uhr: **Bernhard Bitterwolf** – ober-schwäbischer Entertainer

15 Uhr: **Claudia Pohel** – schwäbische Chansons

16 Uhr: **Bernd Merkle** – schwäbischer Vortragskünstler

17 Uhr: **Duo Aurezwicker** – Mundartkabarett

18 – 19 Uhr: **Pause**

19 Uhr: **Herr Diebold ond Kollega** – schwäbisch rockig und fetzig. ■

Neues von Little City 9

In knapp 8 Wochen öffnet die Kinderspielstadt ihre Tore. Alle Eltern, die ihre Kinder bei Little City angemeldet haben, erinnern wir nochmals daran, dass die Anmeldung erst dann komplett ist, wenn folgende Schritte erledigt sind:

- Datenschutzerklärung und Teilnahmebedingung sind aufmerksam gelesen, Sie erklären sich mit der Anmeldung Ihres Kindes mit diesen einverstanden
 - die Online-Anmeldung ist ausgefüllt und abgeschickt
 - die Anmeldebestätigung ist ausgedruckt, ausgefüllt und unterschrieben im Bürgerbüro abgegeben
 - der Teilnahmebeitrag ist unter Angabe des Namen des Kindes auf das Konto der Kinderspielstadt Lauffen (IBAN: DE23 6205 0000 0000 4673 51) überwiesen worden (bei Anmeldung mehrerer Kinder kann der Beitrag in einer Summe überwiesen werden)
- | | |
|--|--------------|
| für 1 Kind: | 90,00 € |
| für 2 Kinder: | je 85,00 € |
| für mehr als 2 Kinder/Betreuerkind ganze Zeit: | je 80,00 € * |
| für Kindergarten-Kinder pro Tag: | 10,00 € |
- *dieser reduzierte Betrag setzt die Eltern-/Großelternmitarbeit an 2 ½ Tagen voraus!

– ein Foto des Kindes ist im jpg-Format an karinheidak@littlecitylauffen.de gesendet worden.

Die Deadline für die Erledigung der oben genannten Punkte ist Freitag, 15. Juni 2018.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen und Problemen, die Anmeldung betreffend, an Karin Heidak (karinheidak@littlecitylauffen.de).

Haben Sie Ihr Kind im Alter Ende 1. Klasse bis 13 Jahre noch nicht angemeldet und es möchte noch an der Spielstadt teilnehmen? Wir haben reservierte Plätze für Betreuerkinder, Voraussetzung für diese Plätze ist die Mitarbeit eines Familienangehörigen ab 18 Jahren an mindestens 2,5 Tagen. Einzelanfragen dazu bitte über das Orga-Team:

Nadine Dinse, Tel. 900312, nadinedinse@littlecitylauffen.de
Sabine Kramer, Tel. 16091, sabinekramer@littlecitylauffen.de

Wir sind weiterhin dringend auf der Suche nach Betreuern, die in der Spielstadtwoche Zeit und Lust haben, den Kindern eine unvergessliche Ferienwoche zu bereiten. Sie müssen sich nicht die komplette Woche einbringen, auch einzelne Tage oder halbe Tage ermöglichen uns, weitere Arbeitsplätze für die Kinder anzubieten. Die Anmeldung als Betreuer



30. Juli bis 3. August

ist über unsere Homepage möglich (www.littlecitylauffen.de/Betreuer-Registration) oder Sie nehmen Kontakt mit Nadine Dinse oder Sabine Kramer auf (siehe oben).

Wir freuen uns auf eine tolle Little-City-Woche. Für das Organisationsteam

Doris Scheibner

Wir sagen DANKE: DRK Lauffen, Druckerei Bothner, Getränke Umland, Haus Edelberg, Metzgerei Kopf, Metzgerei Jäger, Unfall Service Mayr, JuLe Lauffen, evangelische Kirche, KSK Heilbronn/Lauffen, Polizeirevier Lauffen, Sport- und Wellnesspark Alte Ziegelei Lauffen, Firma Schunk Lauffen, VBU-Volksbank im Unterland, Lauffener Weingärtner, Bauhof Lauffen und der Stadtverwaltung Lauffen. ■

Interessante Stadtführungen erwarten Sie!

Führung durch das Lauffener Städtle am Samstag, 9. Juni um 14 Uhr



Altes Gefängnis.

Eine öffentliche Gästeführung am Samstag, 9. Juni, hat das Lauffener „Städtle“ zum Ziel. Bei diesem Rundgang durch den am rechten Neckarufer gelegenen historischen Stadtteil werden u. a.

geschichtsträchtige Gebäude erschlossen. Die rund zweistündige Führung mit Gästeführerin Terezia Berghe startet um 14 Uhr im Rathaushof in der Rathausstr. 10 mit der um 1100 von den „Popponen“ errichteten Burg der Grafen von Lauffen. Die Führung zeigt weiterhin die imposante seit 1274 bestehende und heute noch weitgehend erhaltene Stadtmauer mit den Durchlässen „Altes“ und „Neues Heilbronner Tor“. Sie führt zum im Gebäude „Engelhansen“ untergebrachten Gefängnis, welches bis in die 50er Jahre des vorigen Jahrhunderts noch als Ausnüchterungszelle benutzt wurde. Eine weitere Station ist die Martinskirche, die um 1200 einst als Nikolauskapelle zusammen mit der Gründung des „Städtle“ erbaut wurde. Die Führung kostet für Erwachsene 5 €; Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Informationen bei Terezia Berghe, Tel.: 01517/1214402 bzw. T-Berghe@gmx.de. Teilnahme ohne Anmeldung.

Führung durch die Regiswindiskirche am Sonntag, 10. Juni um 14 Uhr



Hoch oben über dem Neckar thront diese imposante Kirche, ein Wahrzeichen der Stadt Lauffen mit schillernder Geschichte. Die An-

fänge der Kirche liegen fast 1200 Jahre zurück. Die Gästeführung mit Pfarrer i. R. Gerhard Kuppler erzählt Fakten, Daten und Geschichten rund um diesen bemerkenswerten Sakralbau.

Nicht immer war die Regiswindiskirche in dieser Größe und Schönheit zu sehen. Von dem Beginn der Besiedlung des Kirchberges über die Sage der Regiswindis bis in die heutige Zeit gibt es viel zu erfahren. Die rund einstündige öffentliche Führung am Sonntag, 10. Juni startet um 14 Uhr am Eingangsportal der Regiswindiskirche, Kirchbergstr. 16, 74348 Lauffen. Die Teilnahmegebühr für Erwachsene beträgt 3,00 €, Kinder nehmen kostenfrei teil. Informationen bei Gerhard Kuppler, Tel.: 07133/9296760 bzw. kuppler.gerhard@web.de. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Führung durch die Martinskirche am Samstag, 16. Juni um 14 Uhr



Die heutige evangelische Martinskirche im „Lauffener Städtle“ wurde um 1200 ursprünglich als Nikolauskapelle erbaut – zeitgleich mit der Gründung des „Städtle“. Nach der Reformation

(1517) verfiel die Kirche zusehens, bis sie nach einer Renovierung im Jahre 1884 als Martinskirche geweiht und neu belebt wurde.

Machen Sie mit Gästeführer Gerhard Kuppler, Pfarrer i. R., einen ca. einstündigen Gang durch die Baugeschichte mit romanischen und frühgotischen Elementen, entdecken Sie die Fragmente der aus mehreren Schichten und Epochen bestehenden Wandmalereien im Chor und lassen Sie die kleine, schlicht ausgestattete Kirche auf sich wirken.

Treffpunkt für diese öffentliche Führung am Samstag, 16. Juni um 14 Uhr ist die Martinskirche, Heilbronner Str., 74348 Lauffen; Kosten: 3,00 € für Erwachsene, Kinder sind frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infos zur Führung bei Gerhard Kuppler, Tel.: 07133/9296760 bzw. kuppler.gerhard@web.de.

Führungen durch die Grafenburg am Sonntag, 17. Juni um 14 Uhr und 14.45 Uhr

Am Sonntag, 17. Juni macht Gästeführer Hartmut Wilhelm in Zu-

sammenarbeit mit dem Lauffener Verein „Saving Arms International – Uganda e.V.“ (SAI) zwei öffentliche Führungen durch die Burg der Grafen von Lauffen. Start ist um 14 Uhr und 14.45 Uhr.

Die Führungen dauern ca. 30 Minuten. Sie gehen durch das Museum und die Burg. Erläutert wird die Entstehung der Burg der Grafen von Lauffen mit dem heute noch vollständig erhaltenen Wohnturm aus dem 11. Jahrhundert. Im Museum stellen Ausstellungsstücke den Alltag der damaligen Salierzeit anschaulich und zum Anprobieren dar. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 2 €, Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Treffpunkt für die Führungen ist der Rathaushof in der Rathausstr. 10, 74348 Lauffen a.N. Informationen bei Gästeführer Hartmut Wilhelm, Tel.: 07133/5869 bzw. hawi43@aol.com. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Teilnahmekosten und Spenden werden für ein Berufsschulprojekt in Kampala, Uganda, verwendet, das von SAI betreut wird.

(www.sai-unganda.org) ■



Wieder regelmäßige Sprechstunden des Kreisjugendamtes im BBL

Ab 19. Juni alle 14 Tage von 14 bis 16 Uhr



Beginnend mit dem 19. Juni bietet Frau Andrich vom Kreisjugendamt wieder Sprechstunden zur Beratung

und Unterstützung von Eltern, Kindern und Jugendlichen an. Die Sprechstunden finden in 14-tägigem Wechsel dienstags von 14 bis 16 Uhr statt.

Es ist keine vorherige Terminvereinbarung erforderlich. Jeder kann mit seinem Anliegen in die Sprechstunde kommen. Nach Schilderung der Si-

tuation und evtl. Rückfragen bei der Bezirkssozialarbeiterin wird dann gemeinsam nach Lösungen gesucht und das weitere Vorgehen besprochen. Gerne können Sie auch schon jetzt Kontakt aufnehmen:

Frau Andrich, Tel. 07131/9947387, l.andrich@landratsamt-heilbronn.de.

Konzert in der Mensa am Sonntag, 17. Juni

An neuer Konzertstätte können Sie dieses Jahr das Jugendsinfonieorchester der Musikschule erleben. Unter der bewährten Leitung von Attila Dees spielen die jungen Musiker erstmals in der neuen Mensa des Hölderlin Schulzentrums Lauffen a.N.

Am Sonntag, den 17. Juni um 15 Uhr wird das Ensemble mit Werken von *Johann Wilhelm Hertel*, *Wolfgang Amadeus Mozart*, *Heinrich Baermann* und *Ronan P. Hardiman* zu hören sein. Die große stilistische Bandbreite wird abgerundet mit aktuellen Kompositionen von *Nathalie Herres* (unserer Kompositi-

ons- und Theorielehrerin) und *Vladimir Löbl* (Ludwigsburg). Die Komponisten werden zum Konzert selbst anwesend sein.

Als Solistin können Sie dieses Jahr eine unserer Teilnehmerinnen des Bundeswettbewerbes „Jugend musiziert“ erleben. *Laura Müller* (Klarinetten-Klasse *Flavia Feudi*) interpretiert, begleitet vom Jugendsinfonieorchester, das einfühlsame *Adagio op. 23* von *Heinrich Joseph Baermann*.

Der Eintritt ist frei und wir freuen uns auf Ihr Kommen! Im Anschluss heißt es daheim Daumen drücken beim WM-Auftakt der deutschen Mannschaft. ■


MUSIKSCHULE
 LAUFFEN AM NECKAR
 BRACKENHEIM
 CLEEBRONN
 FLEIN
 GÜGLINGEN
 KIRCHHEIM
 NECKARWESTHEIM
 NORDHEIM
 PFAFFENHOFEN
 TALHEIM

Sonntag
17.06.2018
15 Uhr
Mensa Schulzentrum
Hölderlinstr. 37
74348 Lauffen
Eintritt frei

Jugend-
KONZERT

sinfonie-
orchester



mit Werken von

J.W. Hertel
W.A. Mozart
H. Baermann
R.P. Hardiman
N. Herres
V. Löbl
Dirigent
Attila Dees
Solistin
Laura Müller
(Klarinette)

Geschwindigkeitsmessungen

Die Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Heilbronn und auch die Stadt Lauffen a.N. haben am 29. Mai Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt.

Messungen Landkreis:

In der **Nordheimer Straße** wurden im Zeitraum von 16.15 Uhr bis 17.15 Uhr 676 Fahrzeuge gemessen. Fünf Fahrzeuge haben die zulässige Höchstgeschwindigkeit (50 km/h) überschritten. Die höchste Geschwindigkeit lag bei 62 km/h.

Im Zeitraum von 17.20 Uhr bis 18.20 Uhr wurde die Geschwindigkeit auf der **B 27** kontrolliert. Im erlaubten 70 km/h-Bereich wurden 1.099 Fahrzeuge gemessen. Acht Fahrzeuge haben die zulässige Höchstgeschwindigkeit (70 km/h) überschritten. Acht Fahrzeuge wurden beanstandet. Hier lag die höchste Geschwindigkeit bei 101 km/h.

Messungen Lauffen a.N.:

In der **Mühltorstraße** wurden im Zeitraum von 9.59 Uhr bis 11.42 Uhr 73 Fahrzeuge gemessen. Neun Fahrzeuge haben hier im **verkehrsberuhigten Bereich** die erlaubte Höchstgeschwindigkeit (7 km/h) überschritten. Die höchste Geschwindigkeit lag hier bei 22 km/h.

Von 11.59 Uhr bis 15.01 Uhr wurden in der **Bahnstraße (30 km/h)** Geschwindigkeitsmessungen in beide Fahrrichtungen durchgeführt.

Es wurden hier 796 Fahrzeuge gemessen. 142 Fahrzeuge wurden beanstandet. Zwei Fahrzeugführer müssen hier mit einem Fahrverbot von einem Monat rechnen. Die höchste Geschwindigkeit lag bei 66 km/h.

Die Messungen werden fortgesetzt. Denken Sie in Ihrem eigenen Interesse und auch im Interesse anderer Verkehrsteilnehmer an die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit. ■

Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N. Ein Tag für die Väter im Haus Edelberg

Dieses Jahr waren die Väter ein paar Tage schneller als die Mütter. **Vatertag!**

Es hat schon eine gewisse Tradition, dass auch im Seniorenzentrum Haus Edelberg dieser Nachmittag zünftig gefeiert wird. Ein bewährtes Rezept dafür ist: Engagierte Betreuungskräfte, schmissige Musik und ein spendabler

Förderverein der für Getränke und „Knackwürstla“ sorgte. Ja, unsere Rose Conte war federführend, dass ein eingespieltes Team sämtlichen betagten Vätern, Onkels, Opas und Uropas eine besondere Wertschätzung bescherte. Aber was wäre so ein Tag, wenn die dazugehörigen Mütter, Omas, Uromas ... die Männer nicht

bewundern würden? Da macht es doch doppelt so viel Spaß zu den Melodien die von Inge Schmid auf ihrem Akkordeon gespielt wurden, mitzusingen und zu schunkeln. Und geschmeckt hat es sowieso! Ein Hoch auf die Frauen die diesen Nachmittag organisierten! Beschäftigungstherapeutin *Andrea Täschner*

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Bebauungsplan Brühl – Gartenhaus- gebiet/Kleingarten- gebiet

Aufstellungsbeschluss zur Teilauf- hebung des Bebauungsplans

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 09.05.2018 den Aufstellungsbeschluss zur Teilaufhebung des Bebauungsplans Brühl gefasst. Vom Aufstellungsbeschluss betroffen ist der Teilbereich A des Plangebiets. Der Bereich ist wie folgt abgegrenzt:

Im Norden und Osten durch die Zaber.

Im Westen durch Feldweg Flst.-Nr. 7210.

Im Süden durch die Landesstraße L1103.

Das betroffene Gebiet ist im Abgrenzungsplan dargestellt. Der Abgrenzungsplan und die Beschlussvorlage liegen in der Zeit vom 11. – 25. Juni 2018 beim Stadtbauamt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, Zimmer 30 während der Dienstzeit zur Einsichtnahme durch jedermann öffentlich aus. Hierbei wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Ebenso ist der Planauszug mit Bekanntmachung auf der Homepage der Stadt Lauffen a.N. unter www.lauffen.de abrufbar.

Landratsamt Heilbronn

Der Abfallwirtschaftsbetrieb in- formiert:



Wöchentliche Leerung der Biotonne ab Mittwoch, den 13. Juni bis einschl. 22. August

In den heißen Sommermonaten wird die Biotonne wieder wöchentlich geleert. Bei der Leerung der Biotonne können zusätzlich 60-l-Papiersäcke für trockene Gartenabfälle bereitgestellt werden. Die Verkaufsstellen für Gebührenmarken bieten die Papiersäcke zum Preis von 1,80 EUR pro Stück an. Der Abfallberater des Abfallwirtschaftsbetriebes gibt in Sachen Biotonne für den Sommer folgende Tipps:

- Bioabfälle sollten so trocken wie möglich in die Biotonne. Flüssige Speisereste, wie beispielsweise Soßen oder Suppen, gehören nicht in die Biotonne.

- Küchenabfälle in Zeitungspapier (kein beschichtetes Glanzpapier) einpacken. Durch dieses Päckchenpacken wird die Feuchtigkeit gebunden und werden Gerüche gehemmt. Dies ist ein wirkungsvoller und billiger Weg, um auch im Sommer die Biotonne problemlos zu benutzen. Die Zeitungen verrotten zusammen mit dem Bioabfall.
- Wichtig: Auf keinen Fall dürfen Plastiktüten verwendet werden, da diese nicht verrotten und somit auch nicht kompostierbar sind.
- Die Biotonne und das Vorsortiergefäß mit Zeitungspapier auslegen. Dadurch wird ebenfalls Feuchtigkeit gebunden und die Gefäße bleiben länger sauber.
- Die Biotonne möglichst an einen schattigen und kühlen Platz stellen. Den Deckel immer geschlossen halten. Selbstverständlich reduziert sich die Geruchsbildung, wenn die Biotonne nach der Leerung ausgewaschen wird.

Im Fachhandel gibt es außerdem geruchshemmende und biologisch abbaubare Mittel zu kaufen. Bei Fragen gibt die Abfallberatung des Landkreises Auskunft.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 26.05.2018 – 02.06.2018 Eheschließungen

Mike Mezger und Anna Leska Haag, Lauffen a.N., Meuselwitzer Straße 14
Sascha Erik Horn und Lisa Friederike Heinisch, Lauffen a.N., Schillerstr. 98
Max Haberland und Anna-Lisa Müller, Walheim, Beznerstraße 1

Sterbefälle

Margarethe Gutjahr geb. Haag, Lauffen a.N., Bahnhofstraße 27
Walter Otto Umbach, Lauffen a.N., Heilbronner Straße 41
Brunhilde Franziska Oesterle geb. Guldi, Lauffen a.N., Klosterhof 3
Maria Luise Menold geb. Rembold, Lauffen a.N., Friedrichstr. 18

ALTERSJUBILARE

08.06.2018 – 14.06.2018

08.06.1940 Ernst Gradwohl, Otto-Konz-Straße 16, 78 Jahre

09.06.1941 Alfred Albert Reiner, Heilbronner Straße 79, 77 Jahre

12.06.1934 Frida Grohmann, geb. Lederer, Bahnhofstraße 27, 84 Jahre

13.06.1943 Roland Karl Daab, Eberhardstraße 15, 75 Jahre

14.06.1943 Edda Lina Sinn, geb. Stiefel, Uhlandstraße 11, 75 Jahre

Es wird darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichungen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, da die Veröffentlichung nur mit besonderem Einverständnis der Betroffenen erfolgen kann.